Der Langentwurf (12 Seiten)

Deckblatt

Staatliches Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien Koblenz
Teildienststelle Altenkirchen
Fachseminar Geschichte

Entwurf für den X. Unterrichtsbesuch

Unterrichtsreihe:
Reihenschwerpunkt:
Stundenthema:

Referendar/in:
Fachlehrer/in:
schulische(r) Ausbildungsleiter/in:
Vertreter des BpS:
Fachleiterin:
Schule:
Klasse:
Datum:
Stunde/Uhrzeit:
Raum:

1. Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Hauptintention:	Die Schülerinnen und Schüler *sollen* (…)
Interpretationskompetenz:	Die Schülerinnen und Schüler *können* (…)
Stundentyp [nach Oswalt]:	
Sachwissen - Namen, Daten, Begriffe:	stichwortartige Aufzählung der relevanten Inhalte ohne Erklärung

2. Unterrichtsvoraussetzungen

a. Bild und Stand der Lerngruppe: Leistungsfähigkeit, Kompetenzstand
b. Interdependenz der Stunde: Bezug zum Lehrplan, tabellarische Unterrichtsreihenplanung und kurze Anmerkung zur Kompetenzentwicklung und -schwerpunktsetzung innerhalb der Unterrichtsreihe

3. Analyse des Fachgegenstandes

Am Stand der Forschung ausgerichtete Darlegung des Inhaltes mit eigenen Stellungnahmen und Deutungen sowie konkretem Bezug auf das zu verwendende Material.

—> Aus der Sicht eines Historikers arbeiten und den Inhalt des Themas entfalten.

4. Analyse des Lerngegenstandes

a. Relevanz des Themas aus Schülerperspektive: Alter der Lernenden berücksichtigen, Bezug zu den Dimensionen des Geschichtsbewusstseins
b. didaktische Entscheidungen: Wahl des Themas, Wahl des Kompetenzschwerpunktes, Reflexion des didaktischen Ansatzes, didaktische Reduktion und Profilierung in inhaltlicher Aufbereitung (bspw. Gestaltung der Arbeitsaufträge) und auch materialer Steuerung (bspw.

Der Langentwurf (12 Seiten)

Kürzungen im Quellentext, Worterläuterungen) mit Verweis auf die Progression der Stunde (Angaben zu Anforderungsbereichen)

Grundsätzlich sollten hier immer auch Planungsalternativen bedacht werden: Welche anderen Möglichkeiten der Didaktisierung sind Handlungsoptionen? Warum wurden diese verworfen?

—> Aus der Sicht einer Lehrperson arbeiten und den Lerngegenstand vom Herzstück aus entfalten.

5. Lehr-Lern-Prozess

Am chronologischen Verlauf der Stunde ausgerichtete Darstellung der Phasen des Unterrichts mit den Steuerungsmöglichkeiten, Operationen und Inhalten, Sozialformen, methodischen Alternativen, Möglichkeiten der Binnendifferenzierung, fakultativem Stundenende (bei Zeitüberschuss)

6. geplanter Unterrichtsverlauf

Lernschritte	**Beschreibung des Lernprozesses**	**Steuerung**	**Sozial -form**
Ankommen im Lernkontext		Material:…. Personal:… Mögliche Impulse:… Erarbeitungsperspektive:…	
Vorstellungen entwickeln		Material:… Personal:… Mögliche Impulse:… Deutungsansatz:…	
Lernmaterial bearbeiten/ ein Lernprodukt erstellen		Material:… Personal:… Mögliche Impulse:…	
Lernprodukt präsentieren und diskutieren		Material:… Personal:… Mögliche Impulse:…	
Lernzugewinn definieren		Material:… Personal:… Mögliche Impulse:…	
Vernetzen und transferieren		Material:… Persona:… Mögliche Impulse:…	

Operatoren werden **fett** gedruckt — UG-Form
Assoziationen werden *kursiv* gedruckt — Sozialform

5. Materiale Steuerung

6. ggf. antizipiertes Tafelbild/Lernprodukt

7. ggf. Literaturangaben